

**Versammlung
Fanclub Blau-Weiß Paderland 04
Stadtheide Paderborn**

Samstag, 10.01.2009

Gaststätte „Zur Schinkenbäckerin“, Paderborn

Dauer: 19.07 Uhr – 20.15 Uhr

TOP-Liste:

1. Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden Peter Büchter / Übernahme der
Versammlung durch den 2. Vorsitzenden Thomas „Youri“ Bethge
2. Kassenbericht / Bericht der Kassenprüfer
3. Wahl der Kassenprüfer
4. Wahl eines neuen 2. Kassierers
5. Wahl eines neuen 2. Schrift(-stellers)führers
6. Jahresbericht
7. Auswärtsfahrt
8. Fahrt zum letzten Heimspiel der Saison 2008/2009
9. Termin Sommerfest
10. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Die anwesenden Versammlungsteilnehmer und Mitglieder von Blau-Weiss-Paderland 04 e.V. wurden durch den 1. Vorsitzenden Peter Büchter zunächst herzlich begrüßt. Er stellte fest, dass zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß eingeladen wurde.

Da Peter selbst einen Tag zuvor seinen 50. Geburtstag bei Gundi gefeiert hatte, verkündete er zur Freude aller Anwesenden, dass das Bier – bis auf Weiteres – zunächst frei ist.

Aus dem gleichen Grund (Feier des Vorabends) übergab er das Wort an den 2. Vorsitzenden Thomas „Youri“ Bethge, der ab diesem Zeitpunkt durch die Versammlung führte.

TOP 2 Kassenbericht/Bericht der kassenprüfer

Der Kassenbericht wurde durch den 1. Kassierer Marcus Schmidt vorgetragen.

Die Kassenprüfung hatte zuvor am 23.12.2008 in unserem Vereinslokal stattgefunden.

Zum Zeitpunkt der Kassenprüfung sowie zum 31.12.2009 wies die Vereinskasse ein Haben von 1353,55 Euro auf.

Damit weist die Kasse am Ende des Jahres 2008 einen deutlich höheren Bestand auf, als ein Jahr zuvor.

Marcus Schmidt erläuterte der Versammlung die größten Posten auf der Ein-, bzw. Ausgabenseite:

Gesamtumsatz 2008 (Geschäftsjahr): 31.706,00 Euro

Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge 2959,00 Euro

Spenden 197,00 Euro

Busfahrten:

Einnahmen (22 Fahrten à durchschnittlich 35 Pers.) 10.322,00 Euro

Ausgaben 9.672,00 Euro

Eintrittskarten:

Ausgaben 7081,00 Euro

Einnahmen 5706,00 Euro

Daraus entsteht eine Differenz von 1375,00 Euro.

Die Vereinskasse ist jedoch bereits mit 1332,00 Euro in Vorkasse für Eintrittskarten der Rückrunde getreten.

Somit ist auf der Einnahmenseite noch mit Einnahmen in dieser Höhe zu rechnen, so dass im besten Falle ein Defizit von 43,00 Euro zum Nachteil der Kasse entstünde.

Getränke im Bus:

Einnahmen 6302,00 Euro

Ausgaben 4193,00 Euro

Das bedeutet Einnahmen in Höhe von 2108,00 Euro.

Festivitäten/Veranstaltungen:

Ausgaben 4959,00 Euro

Einnahmen 2858,20 Euro

Damit wurden die Feierlichkeiten wie das Sommerfest und auch die Weihnachtsfeier insgesamt mit 2102,00 Euro aus der Vereinskasse „gesponsort“.

Nach dieser Vorstellung wurde der Bericht der Kassenprüfer von Axel Disselmeyer vorgetragen.

Er berichtete, dass die Kassenprüfung am 23.12.2008 durch ihn selbst und den 2. Kassenprüfer Andre Stracke, durchgeführt wurde.

Anwesend war der Kassierer Marcus Schmidt sowie die beiden Vorsitzenden Peter Bächter und Thomas Bethge.

Das Geschäftsjahr und somit der zu prüfende Zeitraum ging von Januar bis Dezember 2008.

Durch die Kassenprüfer wurde dem Kassierer Marcus Schmidt eine lückenlose und korrekte Kassenführung bestätigt.

Somit bat Axel Disselmeyer die anwesenden Versammlungsteilnehmer um die Entlastung des kompletten Vorstands.

Die Versammlung stimmte einstimmig für die Entlastung.

Es gab weder Gegenstimmen, noch Enthaltungen.

TOP 3 Wahl der Kassenprüfer

Im Anschluss an den Bericht der Kassenprüfer erfolgte die Wahl der Kassenprüfer durch die Versammlung.

Aus der Versammlung kam der Vorschlag der Wiederwahl.

Beide Kassenprüfer, Axel Disselmeyer und Andre Stracke, stellten sich erneut als Kassenprüfer zur Wahl.

Die Versammlung wählte die beiden, jeweils in getrennten Wahlgängen, einstimmig wieder.

Axel und Andre nahmen die Wahl an.

TOP 4 Wahl eines 2. Kassierers

Durch „Youri“ Bethge wurde den anwesenden Mitgliedern erläutert, dass es aufgrund des festgestellten Arbeitspensums des 1. Kassierers und dem enorm angestiegenen Umsatz des Vereins und dessen Verwaltung, zur Entlastung und als Vertretung für den 1. Kassierer Marcus Schmidt notwendig erscheint, einen 2. Kassierer zu wählen. Dieser soll Marcus Schmidt unterstützen sowie bei dessen Abwesenheit vertreten.

Von den anwesenden Mitgliedern wurde diese Notwendigkeit ebenfalls gesehen und durch den Versammlungsleiter wurde um personelle Vorschläge aus der Versammlung gebeten. Aus der Versammlung erfolgte kein namentlicher Vorschlag.

Aus diesem Grund wurde von Seiten des Vorstandes Hartmut Schmidt vorgeschlagen.

Hartmut ist der Vater von Marcus Schmidt und fungierte bereits inoffiziell als „Ersatz“ für seinen Sohn, wenn dieser, bei z. B. Busfahrten, nicht anwesend war.

Hartmut Schmidt ist mit den Belangen der Kassenführung unseres Vereins somit bereits vertraut und erscheint als geeigneter Kandidat für dieses Amt.

Die Versammlung nahm den Vorschlag des Vorstandes an und Hartmut wurde in einer offenen Wahl per Handzeichen einstimmig zum 2. Kassierer des Fanclubs gewählt. Gegenstimmen und Enthaltungen gab es keine.

Hartmut Schmidt nahm die Wahl an und bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 5 Wahl eines 2. Schriftführers

Aus ähnlichen Gründen wie bei der Wahl eines 2. Kassierers, nämlich aufgrund von Arbeitsintensität und Vertretungsaufgaben wurde seitens des Vorstandes vorgeschlagen, einen 2. Schriftführer zu wählen.

Da auch hier aus der Versammlung heraus kein namentlicher Vorschlag zur Besetzung dieses Amtes erfolgte, wurde vom Vorstand Markus Baurichter vorgeschlagen.

Markus Baurichter, der bereits als Kartenkoordinator fungiert, kümmert sich bereits jetzt um erhebliche Teile der Korrespondenz mit dem Verein Schalke 04. Seine flexiblen Arbeitszeiten ermöglichen ihm, viele Dinge nicht nur auf schriftlichem Wege sondern auch mal schnell telefonisch oder per Mail zu organisieren und damit einfacher und effektiv zu gestalten.

Aufgrund der familiären Beziehung zur 1. Schriftführerin ist eine konstruktive Arbeitsteilung sowie eine unkomplizierte Vertretungsregelung gewährleistet.

Die Versammlung wurde um die Abstimmung gebeten und wählte Markus Baurichter einstimmig zum 2. Schriftführer des Fanclubs. Gegenstimmen und Enthaltungen gab es keine.

Markus Baurichter nahm die Wahl an.

TOP 6 Jahresbericht

Durch die 1. Schriftführerin und Protokollführerin Raphaela Baurichter wurde der Jahresbericht 2008 verlesen und von den anwesenden Mitgliedern mit kurzem Applaus bedacht.

Im Anschluss merkt der 2. Vorsitzende „Youri“ Bethge an, dass die im Jahresbericht erwähnten neu entwickelten Fanartikel unseres Fanclubs (Ansteckpins und Tassen) am heutigen Abend noch käuflich erworben werden können.

Die Tassen kosten 5 Euro das Stück, die Ansteckpins 2 Euro.

Für alle Mitglieder, die nicht an der Weihnachtsfeier teilgenommen haben, aber am heutigen Abend persönlich anwesend sind, gibt es beides geschenkt.

Da es am heutigen Abend den TOP Kartenverteilung/Kartenbestellung nicht explizit erneut gibt, wird an dieser Stelle durch Markus Baurichter eine Wunschliste herumgegeben, in der jedes Mitglied - noch einmal oder erstmalig – seine Kartenwünsche für die restlichen Heimspiele der verbleibenden Saison eintragen möchte.

Die bereits beim letzten Treffen herumgereichte Wunschliste gilt nach wie vor und wird mit dieser neu entstehenden abgeglichen, um Unstimmigkeiten im Vorfeld auszumerzen.

TOP 7 Auswärtsfahrt

In der Rückrunde dieser Saison ist eine mehrtägige Fahrt zu einem Auswärtsspiel des FC Schalke 04 geplant.

Die Fahrt soll vom 15. bis 17. Mai 2009 nach Berlin gehen.

Bestellt werden sollen aufgrund des abgefragten Interesses 50 Eintrittskarten; ein Hotel mit 2 Übernachtungen und Frühstück wurde bereits reserviert.

In Berlin gibt es neben dem Fußballspiel auf jeden Fall noch eine Besichtigung des Reichstages und eine Stadtrundfahrt sowie selbstverständlich manch gemütliche Stunde.

Der Preis für die gesamte Fahrt, inklusive Eintrittskarte, Übernachtung, Busfahrt, Getränke im Bus wird bei ca. 150 Euro pro Person liegen.

Die Eintragung in die Liste zur Teilnahme an dieser Fahrt am heutigen Abend ist **verbindlich**, da sonst eine weitere Planung nicht möglich ist.

Anfang März wird durch den 1. Kassierer Marcus Schmidt eine Anzahlung von 50 Euro abgebucht.

Sollten wir – trotz der großen Resonanz am heutigen Abend – die 50 angedachten/reservierten Plätze nicht mit Mitgliedern unseres Fanclubs voll bestücken können, werden wir eine „Kooperation“ mit dem Fanclub aus Bad Lippspringe eingehen, um somit nicht auf evt. bereits entstandenen Kosten sitzen zu bleiben.

Sollten mehr Mitglieder als die geplanten 50 an der Fahrt teilnehmen wollen, geht es nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Abfahrt am Freitag, 15.05.2009 wird bereits um 14 Uhr sein. Da die Fahrt recht lang dauert, sollte nicht später losgefahren werden.

Wenn alle Teilnehmer an diesem Tag sowieso Urlaub nehmen/nehmen müssen, um rechtzeitig da zu sein, kann höchstens überlegt werden, bereits etwas eher zu fahren.

TOP 8 Fahrt zum letzten Heimspiel

Zum letzten Heimspiel (gegen Hoffenheim) wird es wieder eine organisierte Fahrt vom Bezirksverband der Schalker Fanclubs geben.

Diesmal geht es mit dem Samba-Zug nach Gelsenkirchen; weitere Infos gibt es hierzu zur Zeit noch nicht.

TOP 9 Termine

Das Sommerfest des Fanclubs wird dieses Jahr am Samstag, 08.08.2009 erneut in der „Mehrzweckhalle“ Gerold stattfinden.

Natürlich wird auch dies Mal eine Fahrradralley für Groß und Klein gestartet, bevor es zum gemütlichen Teil übergeht.

TOP 10 Verschiedenes

Kinderfahrt in den Osterferien

In den Osterferien ist für die Jüngsten unseres Fanclubs eine sog. Kinderfahrt geplant.

Mit dem Bus soll es nach Gelsenkirchen gehen, um den Knappen zunächst bei einer Trainingseinheit zuzusehen. Anschließend geht's zur Autogrammstunde und dann zum Mittagessen ins Vereinsheim.

Mit dem Bus geht es zum krönenden Abschluss noch nach Bochum ins Bergwerkmuseum – Kultur muss sein!

Auch hier tun wir uns – zur Auslastung der Kapazitäten – mit den Knappenkids aus Bad Lippspringe zusammen.

Von beiden Vereinen werden dann auch entsprechend erwachsene Begleitpersonen mitfahren.

Die Kosten für diese Fahrt sollen möglichst gering gehalten werden, damit viele Kinder teilnehmen können. Angestrebt ist eine Summe von 15 Euro pro kleiner Nase.

Der Eintritt ins Museum beträgt fix 12 Euro.

Die Firma Hermesmeier ist dem Fanclub noch eine Freibusfahrt schuldig, die für diesen Zweck eingelöst werden soll, so dass dort schon mal keine Kosten entstehen.

Die Versorgung im Bus wird evt. die Kasse des Vereins übernehmen.

Versteigerung des Autogrammballs

Der Fanclub befindet sich im Besitz eines Balls mit den Unterschriften der Schalcker Spieler aus den Jahren 1976 bis ca. 1978.

Dieser Ball soll unter den Mitgliedern in Form einer amerikanischen Versteigerung (damit möglichst viel Geld eingespielt wird) am heutigen Abend für einen guten Zweck versteigert werden.

Der Erlös soll an die Organisation „Hilfe für das krebskranke Kind“ in Paderborn gehen.

Aus der Versammlung kommt der Vorschlag, diese Aktion auf das Sommerfest zu verlegen, da dort mehr Mitglieder anwesend sind und somit voraussichtlich mehr Geld zusammen kommt.

Der Vorschlag wurde natürlich angenommen und die Versteigerung somit auf das Sommerfest verschoben.

Spende an die DKMS

Bei der Spendensammelaktion zu Gunsten der DKMS unter dem Stichwort „Hilfe für Claudia“ (Claudia Schröder aus Dörenhagen, 34 jährige Mutter von 2 Kindern und an

Leukämie erkrankt) auf der letzten Weihnachtsfeier sind immerhin 200,49 Euro zusammen gekommen.
Das Geld wird in Kürze an Frau Leopold von der DKMS übergeben.

Warum eigentlich e. V.?

Aus der Versammlung heraus wird die Frage gestellt, warum wir nun eigentlich ein „e. V.“, ein „eingetragener Verein“ sind.
Diese Eintragung entstand vor allem aus haftungstechnischen Gründen.

Abfahrtszeiten zu den Spielen

Erneut wurde nach den Abfahrtszeiten des Busses zu den Heimspielen an den unterschiedlichen Spieltagen gefragt.

Es ist ganz einfach:

Der Bus fährt immer 4 Stunden vor Anstoß, egal an welchem Wochentag das Spiel stattfindet!

Wenn etwas anderes ausgemacht wurde, z. B. um vor dem Spiel die Verbandskneipe aufzusuchen oder auch aufgrund von schlechtem Wetter, werden die veränderten Abfahrtszeiten im Internet, bei Gundi oder auch telefonisch hinreichend bekannt gegeben.

Spiel gegen Bremen am 07.02.2009

Hier wird die Abfahrtszeit nach Abstimmung aller anwesenden Mitfahrer an diesem Tag auf 09.30 Uhr vorverlegt, da vor dem Spiel die Verbandskneipe aufgesucht werden soll.

Die Versammlung wird durch den Versammlungsleiter um 20.15 Uhr offiziell beendet und es wird zum gemütlichen Teil übergegangen.

geschlossen:

(Raphaela Baurichter)

